

## **Bericht über die Lärmkartierung für den Ballungsraum**

# **Düsseldorf**

Gemeindekennzahl: **05111000**  
Kennung der Behörde für Lärmkartierung: **DE\_NW\_ag\_05111000\_Düsseldorf**

Dieser Bericht erfolgt in Übereinstimmung mit den Anforderungen des §4 der Lärmkartierungsverordnung.

### **Zuständige Behörde**

Zuständige Behörde für die Lärmkartierung nach §47e BImSchG ist:

Landeshauptstadt Düsseldorf, Umweltamt, D - 40225 Düsseldorf, Brinckmannstraße 7,  
Internet: [www.duesseldorf.de/umweltamt](http://www.duesseldorf.de/umweltamt)  
Herr Wiechers, Tel.: +49 211 8925074, E-Mail: [gerd.wiechers@duesseldorf.de](mailto:gerd.wiechers@duesseldorf.de)

Abweichend davon ist für die Kartierung des Schienenlärms von Eisenbahnen auf Schienenwegen des Bundes zuständig:

Eisenbahnbundesamt, D - 53110 Bonn, Vorgebirgsstr. 49

Die Berechnung der Lärmbelastung in der Gemeinde erfolgte

für die Großflughäfen, durch das Landesamt für Umwelt, Natur und Verbraucherschutz NRW,  
für die Schienenstrecken von Eisenbahnen auf Schienenwegen des Bundes durch das Eisenbahnbundesamt.

### **Tabellarische Angaben über die Anzahl der von Lärm belasteten Menschen, Fläche, Wohnungen, Schulgebäude und Krankenhäuser**

#### **Lärmeinwirkung durch Hauptverkehrsstraßen**

Einwirkung von **Hauptstraßenverkehrslärm**, der von Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen mit mehr als 3 Millionen Kfz/Jahr ausgeht:

**Geschätzte Gesamtzahl N der Menschen**, die in Gebäuden wohnen mit Schallpegeln an der Fassade von:

$L_{den}/dB(A)$ :	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70 .. ≤75	>75
N	39.690	19.780	16.760	11.180	100

$L_{night}/dB(A)$ :	>50 .. ≤55	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70
N	24.770	18.340	12.130	330	0

**Gesamtfläche der lärmbelasteten Gebiete** in der Gemeinde:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
Größe/km <sup>2</sup>	46	17	5

**Geschätzte Gesamtzahl N der lärmbelasteten Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser:**

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
N Wohnungen	31.370	15.180	50
N Schulgebäude	183	44	0
N Krankenhausgebäude	63	16	0

**Lärmeinwirkung durch den gesamten lärmrelevanten Straßenverkehr**

Einwirkung des gesamten lärmrelevanten **Straßenverkehrslärms**:

**Geschätzte Gesamtzahl N der Menschen,**  
 die in Gebäuden wohnen mit Schallpegeln an der Fassade von:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70 .. ≤75	>75
N	118.750	66.360	38.970	16.380	100

L <sub>night</sub> /dB(A):	>50 .. ≤55	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70
N	77.630	42.640	17.840	330	0

**Gesamtfläche der lärmbelasteten Gebiete** in der Gemeinde:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
Größe/km <sup>2</sup>	92	31	7

**Geschätzte Gesamtzahl N der lärmbelasteten Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser:**

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
N Wohnungen	97.940	30.080	50
N Schulgebäude	376	52	0
N Krankenhausgebäude	175	27	0

**Lärmeinwirkung durch Haupteisenbahnstrecken**

Einwirkung von **Schienenverkehrslärm**, der von Hauptschienenstrecken mit mehr als 30.000  
 Zugbewegungen / Jahr ausgeht:

**Geschätzte Gesamtzahl N der Menschen,**  
 die in Gebäuden wohnen mit Schallpegeln an der Fassade von:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70 .. ≤75	>75
N					

L <sub>night</sub> /dB(A):	>50 .. ≤55	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70
N					

**Gesamtfläche der lärmbelasteten Gebiete** in der Gemeinde:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
Größe/km <sup>2</sup>			

**Geschätzte Gesamtzahl N der lärmbelasteten Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser:**

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
N Wohnungen			
N Schulgebäude			
N Krankenhausgebäude			

**Lärmeinwirkung durch sonstigen lärmrelevanten Schienenverkehr**

Einwirkung von sonstigem **Schienenverkehrslärm**, der von lärmrelevanten Schienenstrecken wie Straßenbahnen ausgeht:

**Geschätzte Gesamtzahl N der Menschen,**  
 die in Gebäuden wohnen mit Schallpegeln an der Fassade von:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70 .. ≤75	>75
N	11.540	15.390	13.990	560	40

L <sub>night</sub> /dB(A):	>50 .. ≤55	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70
N	13.130	17.250	3.590	100	0

**Gesamtfläche der lärmbelasteten Gebiete** in der Gemeinde:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
Größe/km <sup>2</sup>	7	3	0

**Geschätzte Gesamtzahl N der lärmbelasteten Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser:**

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
N Wohnungen	14.320	7.950	20
N Schulgebäude	34	4	0
N Krankenhausgebäude	33	2	0

### Lärmeinwirkung durch Flugverkehr von Großflughäfen

Einwirkung von **Fluglärm**, der von Flugverkehr von Großflughäfen mit mehr als 50.000 Bewegungen / Jahr ausgeht:

**Geschätzte Gesamtzahl N der Menschen**, die in Gebäuden wohnen mit Schallpegeln an der Fassade von:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70 .. ≤75	>75
N	3.716	2.735	892	782	0

L <sub>night</sub> /dB(A):	>50 .. ≤55	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70
N	378	432	323	0	0

**Gesamtfläche der lärmbelasteten Gebiete** in der Gemeinde:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
Größe/km2	14	8	2

**Geschätzte Gesamtzahl N der lärmbelasteten Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser:**

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
N Wohnungen	3.253	804	0
N Schulgebäude	13	4	0
N Krankenhausgebäude	0	0	0

### Lärmeinwirkung durch Flugverkehr von sonstigen lärmrelevanten Flugplätzen

Einwirkung von **Fluglärm**, der von sonstigem lärmrelevanten Flugverkehr von Flugplätzen ausgeht:

**Geschätzte Gesamtzahl N der Menschen**, die in Gebäuden wohnen mit Schallpegeln an der Fassade von:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70 .. ≤75	>75
N					

L <sub>night</sub> /dB(A):	>50 .. ≤55	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70
N					

**Gesamtfläche der lärmbelasteten Gebiete** in der Gemeinde:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
Größe/km2			

**Geschätzte Gesamtzahl N der lärmbelasteten Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser:**

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
N Wohnungen			
N Schulgebäude			
N Krankenhausgebäude			

**Lärmeinwirkung durch IVU-Anlagen und Häfen**

Einwirkungen von Lärm, der von **IVU-Anlagen** und **Häfen** ausgeht:

**Geschätzte Gesamtzahl N der Menschen,**  
 die in Gebäuden wohnen mit Schallpegeln an der Fassade von:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70 .. ≤75	>75
N	430	220	5	10	0

L <sub>night</sub> /dB(A):	>50 .. ≤55	>55 .. ≤60	>60 .. ≤65	>65 .. ≤70	>70
N	50	5	0	10	0

**Gesamtfläche der lärmbelasteten Gebiete** in der Gemeinde:

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
Größe/km <sup>2</sup>	2	0,5	0

**Geschätzte Gesamtzahl N der lärmbelasteten Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser:**

L <sub>den</sub> /dB(A):	>55	>65	>75
N Wohnungen	360	10	0
N Schulgebäude	0	0	0
N Krankenhausgebäude	0	0	0

**Allgemeine Beschreibung der Hauptlärmquellen nach Lage, Größe und Verkehrsaufkommen**

Hauptlärmquellen, welche auf das Gebiet der Gemeinde einwirken, sind

**Haupt-Straßenverkehr**

Kennung	Straßenname	Kfz/a	Lage
A 3		41 Mio.	Oberhausen – Köln; Nord-Süd im Osten der Stadt
A 44		25 Mio.	Krefeld – Ratingen; West-Ost im Norden der Stadt
A 46		38 Mio.	Neuss – Wuppertal; West-Ost quer durch das Stadtgebiet
A 52 / B 1	Nördlicher Zubringer	26 Mio.	Essen – Mönchengladbach; tangiert Stadtgebiet im Nord-Westen
A 59		17 Mio.	Düsseldorf – Leverkusen; Nord-

			Süd im Südosten der Stadt
A 524 / B 288		10 Mio.	Duisburg – Ratingen; nördlich das Stadtgebiet tangierend
B 1 / B 326	Südring Kopernikusstraße	19 Mio. 10 Mio.	West-Ost-Verbindung Bilk nach Neuss
B 1, Rheinuferstraße	Völklinger Straße	19 Mio.	Verbindung B 7 – B 325; Nord- Süd durch die Stadt
B 7	Brüsseler Straße Heinrich-Ehrhardt-Straße Heinrichstraße Bergische Landstraße	31 Mio. 19 Mio. 10 Mio. 6,5 Mio.	Meerbusch – Erkrath; West-Ost durch die Stadt
B 8	Duisburger Landstraße Danziger Straße Brehmstraße Werstener Straße Frankfurter Straße	2,5 Mio. 24 Mio. 12 Mio. 15 Mio. 8 Mio.	Duisburg – Langenfeld; Nord- Süd durch die Stadt
B 8n	Danziger Straße	6,5 Mio.	Umgehung Kaiserswerth – Duisburg, im Norden der Stadt
B 228	Hildener Straße	4 Mio.	Benrath – Hilden; im Süden der Stadt
L 30	Arnulfstraße Lütticher Straße	2 Mio. 6 Mio.	Verbindung zw. D.-Oberkassel und Meerbusch-Büderich
L 49	Hamborner Straße Theodorstraße	6 Mio. 4,5 Mio.	Unterrath - Oberrath
L 52	Jacobistraße Oststraße Corneliusstraße	7 Mio. 6 Mio. 15 Mio.	Pempelfort - Bilk
L 53	Vennhauser Allee	5 Mio.	Gerresheim - Eller
L 54	Cranachstraße Dreher Straße	3 Mio. 5 Mio.	Flingern - Gerresheim
L 55	Kaiserstraße Hüttenstraße	14 Mio. 6 Mio.	Nord-Süd-Verbindung durch City
L 56	Kalkumer Straße Prinz-Georg-Straße Kölner Straße	4 Mio. 7 Mio. 6 Mio.	Nord-Süd-Verbindung Flughafen - Innenstadt
L 60	Rahmer Straße	2 Mio.	Duisburg-Rahm - Angermund
L 85	Bilker Allee Bernburger Straße Am Schönenkamp	4 Mio. 11 Mio. 5 Mio.	West- Südostverbindung durch die Stadt
L 137	Kevelaerer Straße Burgunder Straße	10 Mio. 9,5 Mio.	Nord-Süd-Verbindung zwischen Meerbusch-Büderich und Neuss
L 139	Angermunder Straße Gerichtsschreiberweg	3 Mio. 2 Mio.	Ratingen-Lintorf – Angermund - Kalkum
L 293	Münchener Straße Bonner Straße Baumberger Weg	12 Mio. 3,5 Mio. 1,5 Mio.	Verbindung zwischen B 326 über D.-Benrath nach Monheim
L 390	Eupener Straße	3,5 Mio.	Neuss-Nord - Heerdt
L 392	Lenastraße Rather Kreuzweg Grafenberger Allee Luegallee Düsseldorfer Straße	5 Mio. 3,5 Mio. 7 Mio. 7 Mio. 6 Mio.	Verbindung zwischen Unterrath - Rath – Pempelfort – Oberkassel – Heerdt
L 404	Rothenbergstraße Torbruchstraße	6,5 Mio. 7 Mio.	Nord- Südverbindung im östlichen Stadtgebiet
L 422	Kalkumer Schlossallee	3 Mio.	Kaiserswerth – Ratingen-West
L 455	Reichswaldallee Sankt-Franziskus-Straße	4 Mio. 6 Mio.	Südwest- Nordostverbindung durch die Stadt

	Jülicher Straße	8 Mio.	
K 2	Münsterstraße	4 Mio.	Mörsenbroich
K 3	Volkardeyer Weg Kieshecker Weg	2 Mio. 2 Mio.	Ratingen-West – D.-Flughafen
K 3n	Wanheimer Straße	2,5 Mio.	Umgehung Lichtenbroich
K 4	Werstener Feld Ickerswarder Straße	4 Mio. 3 Mio.	Eller - Himmelgeist
K 6	Gräulinger Straße Heyestraße	3 Mio. 4 Mio.	Gerresheim
K 7	Mörsenbroicher Weg Benderstraße	3 Mio. 3 Mio.	Mörsenbroich - Gerresheim
K 12	Erkrather Landstraße	2 Mio.	Hubbelrath - Erkrath
K 13	Hellerhofweg	2 Mio.	Monheim - Hellerhof

### Sonstiger Straßenverkehr (Auswahl)

Kennung	Straßenname	Kfz/a	Lage
	Aachener Straße	2 Mio.	Bilk
	Altenbrückstraße	2,5 Mio.	Hassels
	Derendorfer Straße	2 Mio.	Pempelfort
	Duisburger Straße	3 Mio.	Pempelfort
	Elisabethstraße	5,5 Mio.	Friedrichstadt
	Ellerstraße	3 Mio.	Oberbilk
	Erkrather Straße	6 Mio.	Flingern-Süd, Lierenfeld
	Forststraße	4 Mio.	Benrath, Hassels
	Friedrichstraße	5,5 Mio.	Friedrichstadt
	Further Straße	4 Mio.	Hassels
	Hansaallee	2,5 Mio.	Oberkassel, Lörick
	Harffstraße	2,5 Mio.	Oberbilk, Wersten, Eller
	Henkelstraße	2,5 Mio.	Reisholz
	Karlstraße	9,5 Mio.	Stadtmitte
	Koblenzer Straße	2,5 Mio.	Benrath, Urdenbach, Garath
	Merowinger Straße	7,5 Mio.	Bilk
	Niederrheinstraße	4 Mio.	Lohausen, Stockum
	Posener Straße	1,5 Mio.	Lierenfeld, Eller
	Rather Straße	2,5 Mio.	Derendorf
	Reisholzer Straße	8,5 Mio.	Lierenfeld
	Rethelstraße	3 Mio.	Düsseltal
	Rheinallee, Rheinkniebrücke	17 Mio.	Oberkassel, Friedrichstadt
	Roßstraße	6 Mio.	Derendorf, Golzheim
	Schloßstraße	2 Mio.	Pempelfort
	Siegburger Straße	8 Mio.	Wersten, Oberbilk
	Sohnstraße	3,5 Mio.	Düsseltal
	Tußmannstraße	1 Mio.	Pempelfort
	Urdenbacher Allee	3 Mio.	Benrath - Urdenbach
	Vautierstraße	7,5 Mio.	Düsseltal, Grafenberg
	Worringer Straße	5,5 Mio.	Stadtmitte

### Haupt-Schienenverkehr

Name	Kennung	Züge/a	Lage
2650, Duisburg – Köln	wird vom Eisenbahn- bundesamt benannt	150.000	wird vom Eisenbahn- bundesamt benannt

2525, Neuss - Wuppertal		150.000	
Abzw. Eller – Hilden – Solingen		80.000	
2324, Ratingen – Opladen		55.000	

### Sonstiger Schienenverkehr

Name	Kennung	Züge/a	Lage
Kaiserstraße, Luegallee		180.000	
Witzelstraße, Nordstraße, Graf-Adolf-Straße, Grafenberger Allee, Am Wehrhahn		155.000	
Kölner Landstraße, Ackerstraße		140.000	
Kaiserswerther Straße,		125.000	
Helmholtzstraße		120.000	
Hansaallee, Fährstraße		115.000	
Friedrichstraße, Elisabethstraße, Erkrather Straße		100.000	
Himmelgeister Straße, Kalkumer Straße, Lichtstraße		90.000	
Hüttenstraße, Oberbilker Allee, Heerdter Landstraße		85.000	
Corneliusstraße, Birkenstraße		80.000	
Auf'm Hennekamp		75.000	
Lenaustraße, Niederrheinstraße, Münsterstraße, Burgunderstraße		70.000	
Benrather Schloßallee, Heyestraße, Aachener Straße, Derendorfer Straße, Jacobistraße		65.000	
Bergische Landstraße, Dorotheenstraße, Sternstraße, Gladbacher Straße		60.000	

### Großflughafen

Name	ICAO Code	Bewegung/a	Lage
Düsseldorf	EDDL	225.000	Koordinate des Flughafens

### IVU-Anlagen und Häfen

Name	Kennung	Schalleistung	Lage
ALU Norf, Hydro	0173542	66 dB (A)	Neuss-Stüttgen
Calor Emag	9348257	63 dB (A)	Ratingen
Daimler AG Derendorf	0154540	69 dB (A)	Derendorf
FS Karton		56 dB (A)	Neuss-Barabaraviertel
Metallisierwerk Peter Schreiber GmbH	0355380	64,6 dB (A)	Bilk
Papierfabrik Schulte Söhne GmbH	0052589	64 dB (A)	Bilk
V+M Werke 1 und 2	0085062	57 dB (A)	Rath
Vereinigte Verlagsanstalten GmbH	0055860	69 dB (A)	Flingern-Süd
Kraftwerk Lausward		66 dB (A)	Hafen



Haupthafen Düsseldorf, div. Betriebe		55 – 77 dB (A)	Hafen
---	--	----------------	-------

### Weitere Erläuterungen zu den Hauptlärmquellen:

Der Ballungsraum Düsseldorf zeichnet sich als Wirtschaftsmetropole und Arbeitsplatzschwerpunkt durch große Verdichtungen von Gebäuden, starken Verkehrsströmen und einer hohen Nutzungs- und Funktionsvielfalt aus. Die damit einhergehenden teils erheblichen Immissionsprobleme in den Bereichen Luftschadstoffe und Geräuschbelastung resultieren dabei insbesondere aus den Verkehrsbelastungen durch Straßen, Schienenwege und den Flughafen Düsseldorf International. Hohe Verkehrslärmbelastungen führen so auf relativ geringer Siedlungsfläche zu vielfältigen Konflikten bei empfindlichen (Wohn-)Nutzungen.

Großflächige Konflikte der Lärmbelastung sind durch den Straßenverkehr festzustellen. Bei insgesamt 360 Straßenabschnitten im Stadtgebiet handelt es sich um Straßen, die nach den Ergebnissen der Kartierung von einer Lärmbelastung mit  $L_{den} > 70$  dB(A) und  $L_{night} > 60$  dB(A) betroffen sind. Insbesondere Innenstadt- und Innenstadtrandgebiete zählen hierbei zu den signifikanten Lärmschwerpunkten ausgehend vom Straßenverkehr und den Straßen- und Stadtbahnen. Diese liegen insbesondere in Stadtteilen mit in der Regel hoher bis sehr hoher Bevölkerungsdichte und vielen Einpersonenhaushalten, wie z.B. Stadtmitte, Pempelfort, Derendorf, Friedrichstadt, Bilk und Oberbilk.

Eher lokale, hier jedoch auch großflächig zu nennende Konflikte gehen von dem im dünner besiedelten Norden des Stadtgebiets liegenden Großflughafen Düsseldorf International aus. Der Fluglärm tritt insbesondere bei Start- und Landevorgängen auf und reicht weit über die Stadtgrenzen hinaus. In Düsseldorf ist hiervon besonders der Stadtteil Lohausen betroffen. Belastungen durch Fluglärm bestehen darüber hinaus auch in den Stadtteilen Lichtenbroich, Stockum und Unterrath sowie in angrenzenden Gebieten von Kaiserswerth und Kalkum.

Nicht selten sind in Wohngebieten mehrere Lärmverursacher wirksam. So wird es von Anwohnern als besonders störend empfunden, wenn beispielsweise gleichmäßig einwirkender Dauerschall, wie er vom öffentlichen Straßenverkehr verursacht wird, mit Geräuschquellen zusammenwirkt, die ungleichmäßig aber mit hohen Spitzenpegeln verbunden sind (z.B. Schienen- oder Flugverkehr).

### Beschreibung der Umgebung

Düsseldorf, am Rhein gelegen, befindet sich als Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens im Zentrum der Rhein-Ruhr-Region. Auf einer Fläche von 217 km<sup>2</sup> leben 590.000 Einwohner und befinden sich 485.000 Arbeitsplätze.

Die Stadt ist baulich und verkehrlich eng mit den Nachbargemeinden Neuss und Meerbusch im Westen und Ratingen im Nordosten verbunden. Erholungsgebiete befinden sich im Norden und Süden (Niederrheinebene) sowie im Osten (Ausläufer des Bergischen Landes).

Arbeit, Handel, Dienstleistungen, Freizeit- und Kulturangebote sowie Wohnen erzeugen ein erhebliches Verkehrsaufkommen, das stark durch Berufspendlerfahrten geprägt wird. Die Stadt ist über ein dichtes Netz des Straßen- und Schienenverkehrs zu erreichen, wobei die sieben Rheinbrücken wichtige regionale Ost-West-Verbindungen darstellen. Der Flughafen Düsseldorf International liegt im Norden des Stadtgebiets und befindet mit 20 Mio. Passagieren pro Jahr bei den deutschen Flughäfen an dritter Position.

## Durchgeführte und laufende Aktionspläne und Lärmschutzprogramme:

Der Lärmaktionsplan für den Ballungsraum Düsseldorf wurde am 14. Juli 2011 vom Rat der Stadt beschlossen. Aufbauend auf den Ergebnissen der Lärmkartierung beinhaltet dieser für Düsseldorf ein strategisches Konzept zum Schutz vor Umgebungslärm.

Folgende Aktivitäten und Maßnahmen erfolgten bereits bzw. werden umgesetzt:

- Berücksichtigung von Lärmschutzbelangen in der kommunalen Bauleit- und Straßenplanung;
- Verkehrliche Vorhaben sind seit 1990 nur unter Beachtung von Lärmvorgewerten umsetzbar;
- Lärmsanierung an Autobahnen, städtischen Hauptverkehrsstraßen und Eisenbahnstrecken (Lärmschutzanlagen, Überdeckung etc.);
- Verkehrsbündelung, in den Nebenstraßen weitgehend Tempo 30-Zonen;
- „Masterplan“ zur Reduzierung des Straßenverkehrslärms (Ratsbeschluss, in Umsetzung);
- Programm zur Erneuerung der Straßen-Fahrbahnen; Einsatz von lärmarmen Belägen in allen bewohnten Hauptverkehrsstraßen (Beschluss des Verkehrsausschusses);
- Städtisches Programm zur Förderung von Schallschutzfenstern;
- Bei Neubau und Betrieb gewerblicher Anlagen gelten die Immissionsrichtwerte der TA Lärm;
- Nachtflugbeschränkungen am Flughafen Düsseldorf International.

## Graphische Darstellungen durch Isophonenflächen:

Für Hauptverkehrsstraßen: [DE\\_NW\\_DF8\\_Agg\\_MRoad\\_map\\_.05111000\\_Düsseldorf](#)

Für den gesamten Straßenverkehr: [DE\\_NW\\_DF8\\_Agg\\_Road\\_map\\_.05111000\\_Düsseldorf](#)

Für Hauptschienenstrecken: [DE\\_NW\\_DF8\\_Agg\\_MRail\\_map\\_.05111000\\_Düsseldorf](#)

Für sonstige Schienenverkehr: [DE\\_NW\\_DF8\\_Agg\\_Rail\\_map\\_.05111000\\_Düsseldorf](#)

Für Fluglärm an Großflughäfen: [DE\\_NW\\_DF8\\_Agg\\_MAir\\_map\\_.EDDL\\_.Düsseldorf](#)

Für IVU-Anlagen und Häfen: [DE\\_NW\\_DF8\\_Agg\\_Ind\\_map\\_.05111000\\_Düsseldorf](#)

Umfassende graphische Darstellungen der Kartierungsergebnisse in Düsseldorf sowie in ganz NRW stehen allen Interessierten unter der Adresse [www.umgebungslaerm.nrw.de](http://www.umgebungslaerm.nrw.de) zur Verfügung.

Neben allgemeinen Erläuterungen zum Umgebungslärm und einer Übersicht, in der alle berücksichtigten Quellen und Hindernisse dargestellt sind, findet man dort für jede untersuchte Quellenart und jede Kennzeichnungsart eine eigene kartenmäßige Darstellung. Soweit Ergebnisse des Lärms von Eisenbahnen auf Schienenwegen des Bundes dargestellt werden, wurden sie vom zuständigen Eisenbahnbundesamt nachrichtlich zur Verfügung gestellt.

Jede Karte stellt mit Isophonenflächen die Schallpegel dar, welche außerhalb von Gebäuden in 4m Höhe über dem Erdboden in einem 10m-Raster berechnet wurden. Die Isophonenflächen sind entsprechend der Legende farbig gekennzeichnet.

Karten der Lärmsituation im Stadtgebiet Düsseldorf stehen fortlaufend aktualisiert seit 2003 der Öffentlichkeit unter: [www.duesseldorf.de/umweltamt/laerm](http://www.duesseldorf.de/umweltamt/laerm) zur Verfügung.